



GEMEINSAM. ZUKUNFT. GESTALTEN.

FACHSCHULE FÜR TECHNIK GEBÄUDE- SYSTEMTECHNIK.

Weiterbildung zum/zur staatlich geprüften
Techniker/-in. In Kooperation mit dem Energie-
kompetenzzentrum Rhein-Erft-Kreis GmbH.

IHRE CHANCEN ALS TECHNIKER/-IN.

Der Mehrwert der Ausbildung

Die Fachschule für Technik dient der beruflichen Weiterbildung von Facharbeiterinnen und Facharbeitern mit praktischen Berufserfahrungen.

Für die gehobene Position als Staatlich geprüfte(r) Techniker/-in Bachelor Professional Gebäudesystemtechnik wird in diesem Bildungsgang die erforderliche berufliche Handlungskompetenz erworben.

Die Techniker/-innen sind in der Lage, technisch und betriebswirtschaftlich zu denken und zu handeln. Sie können in ihrem Tätigkeitsbereich eigenständig und selbstverantwortlich arbeiten sowie Mitarbeiter/-innen anleiten und führen. Der Besuch der Fachschule dient zudem der Vorbereitung auf die unternehmerische Selbstständigkeit.

IHRE ANMELDUNG BEI UNS.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat des Adolf-Kolping-Berufskollegs. Hier können Sie individuelle Beratungstermine vereinbaren.

Weitere Informationen

www.ekozet-rek.de

Ansprechpartner

Herr Faßbender
simon.fassbender@akbk-horrem.de

Schulleitung

Herr Helleberg und Herr Cleve



Kontakt

Adolf-Kolping-Berufskolleg
Europaschule für Medien, IT
und Technik des Rhein-Erft-Kreises
Ina-Seidel-Straße 11
50169 Kerpen-Horrem

Telefon: 02273 9091-0
Telefax: 02273 9091-39
www.akbk-horrem.de
info@akbk-horrem.de





IHRE AUSBILDUNG BEI UNS.

Aufnahmevoraussetzungen

Abschluss in einem einschlägigen Ausbildungsberuf oder mehrjährige Berufserfahrung.

Dauer der Weiterbildung

- 4 Jahre berufsbegleitend (2400 Unterrichtsstunden, in der Regel montags, dienstags und donnerstags von 18 bis 21 Uhr)
- Beginn der Weiterbildung ist jeweils im August

Abschluss

Staatlich geprüfte(r) Techniker/-in Fachrichtung Gebäudesystemtechnik Bachelor Professional Gebäudesystemtechnik

Kosten der Weiterbildung

Die Weiterbildung ist kostenfrei. Ausgenommen sind die Kosten für Fachliteratur.

Schwerpunkte der Weiterbildung

Die Weiterbildung zum/r Gebäudesystemtechniker/-in, oft auch Gebäudemanager/-in, Objektmanager/-in oder Facility-Manager/-in genannt, beinhaltet alle Teilbereiche, die für den technischen Bereich bei Planung, Leitung und Verwaltung von Gebäuden wichtig sind.

Die Weiterbildung bietet ein breites Spektrum beruflicher Qualifikationen aus den Bereichen

- Energetische Gebäudesanierung
- Moderne Heizungs- und Klimatechnik
- Elektro- und Informationstechnik
- Gebäudeautomation
- Erneuerbare Energien und Energieeffizienz
- Projektmanagement

In Kooperation mit Unternehmen aus der Wirtschaft werden Problemstellungen aus diesen beruflichen Handlungsfeldern erfasst, analysiert und selbstständig gelöst.

Schwerpunkte der unterrichtlichen Arbeit

- Der Unterricht findet berufsbegleitend in Abendform statt.
- Neben der Vermittlung von Basiswissen steht die selbstständige Erarbeitung beruflicher Qualifikationen im Vordergrund.
- Im Team werden Projekte bearbeitet.
- Berufliche Lernsituationen erweitern und vertiefen Fachwissen und berufliche Kompetenzen.
- Die Projekte werden in Zusammenarbeit mit Unternehmen aus Handwerk und Industrie und mit Behörden und Planungsbüros durchgeführt. Seminare durch branchenspezifische Unternehmen vertiefen das Bildungsangebot.

Weiterbildungsort ist das Adolf-Kolping-Berufskolleg und das angeschlossene Energiekompetenzzentrum (EkoZet). Das mit zukunftsorientierten Technologien ausgestattete Zentrum unterstützt die innovative Weiterbildung auf dem Gebiet der Gebäudesystemtechnik.